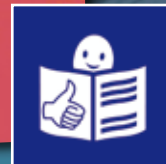




EUROPÄISCHE UNION

Ins Ausland mit Erasmus+

# Ein Vorteil für deine Berufs-Ausbildung



Leichte Sprache

Erasmus+  
Enriching lives, opening minds.

Berufsbildung

Nationale Agentur  
beim Bundesinstitut  
für Berufsbildung

**NABiBB**  
BILDUNG FÜR EUROPA



# Was ist Erasmus+?

Erasmus+ ist ein Programm von der Europäischen Union.

Bei Erasmus+ lernen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen:

So können sie mit Menschen in anderen Ländern in Europa lernen und zusammen-arbeiten.

Das wird in der Arbeits-Welt immer wichtiger.

Du kannst schon in der Ausbildung Erfahrungen im Ausland machen.

Das Programm Erasmus+ hilft dir dabei.

Bei Erasmus+ können alle Menschen mitmachen.

Auch Menschen mit Lern-Schwierigkeiten.

Und Menschen, die mit einer Krankheit leben.

Und Menschen, die wenig Geld haben.

## **Diese Vorteile hast du mit Erasmus+:**

- **Sammele neues Wissen für deinen Beruf.**
- **Erfahre, wie man im Ausland in deinem Beruf arbeitet.**
- **Finde neue Freunde und Kontakte.**
- **Verbessere deine Sprach-Kenntnisse.**
- **Lerne wichtige Wörter für deinen Beruf.**
- **Werde selbst-ständiger und bekomme mehr Selbst-Vertrauen.**
- **Entdecke neue Möglichkeiten für deinen Beruf.**

# Wie kannst du bei Erasmus+ teilnehmen?

- ▶ Du kannst dich **nicht** selbst für Erasmus+ bewerben.  
Dein Ausbildungs-Betrieb muss den Antrag stellen.  
Oder deine Berufs-Schule.  
Der Ausbildungs-Betrieb oder die Berufs-Schule kann dann Geld von Erasmus+ bekommen.
- ▶ Möchtest du ein Praktikum im Ausland machen?  
Dann frag bei deinem Ausbildungs-Betrieb oder bei deiner Berufs-Schule nach.  
Auf Seite 15 von diesem Flyer klebt noch ein Flyer.  
Gib diesen Flyer deinem Ausbildungs-Betrieb oder deiner Berufs-Schule.  
Denn in diesem Flyer stehen mehr Informationen über Erasmus+.

► Macht dein Ausbildungs-Betrieb oder deine Berufs-Schule **nicht** beim Programm Erasmus+ mit? Dann kannst du dich für einen Pool-Platz bewerben.

Pool-Platz bedeutet:

Manche Einrichtungen haben viele Praktikums-Plätze im Ausland.

Zum Beispiel die Handwerks-Kammer.

Oder die Industrie- und Handels-Kammer.

Die Einrichtungen geben die Praktikums-Plätze weiter.

Zum Beispiel an Auszubildende,

die **nicht** über ihren eigenen Betrieb mitmachen können.

Mehr Informationen über die Pool-Plätze findest du auf dieser Internet-Seite:

[www.meinauslandspraktikum.de](http://www.meinauslandspraktikum.de)



# Wer bezahlt das?

► Erasmus+ bezahlt das Geld für deinen Aufenthalt im Ausland.  
Und Erasmus+ bezahlt das Geld für die Reise.

## Wieviel Geld bezahlt Erasmus+ genau?

Das kommt darauf an:

In welches Land reist du?

Wie lange bleibst du dort?

Erasmus+ bezahlt einen großen Teil von den Kosten.

Vielleicht bezahlt Erasmus+ aber **nicht** alles.

Einen Teil musst du vielleicht selbst bezahlen.

## Gut zu wissen:

Auch im Ausland bekommst du deine Ausbildungs-Vergütung.

Die Ausbildungs-Vergütung ist das Geld,

das du in deiner Ausbildung verdienst.





## Für Menschen mit Behinderungen

► Brauchst du eine Assistenz?  
Weil du mit einer Behinderung lebst?  
Dann bezahlt Erasmus+ die Reise-Kosten  
von deiner Assistenz.  
Zusätzlich bekommt die Assistenz Geld  
für Wohnen und Essen von Erasmus+.

# Was musst du beachten?

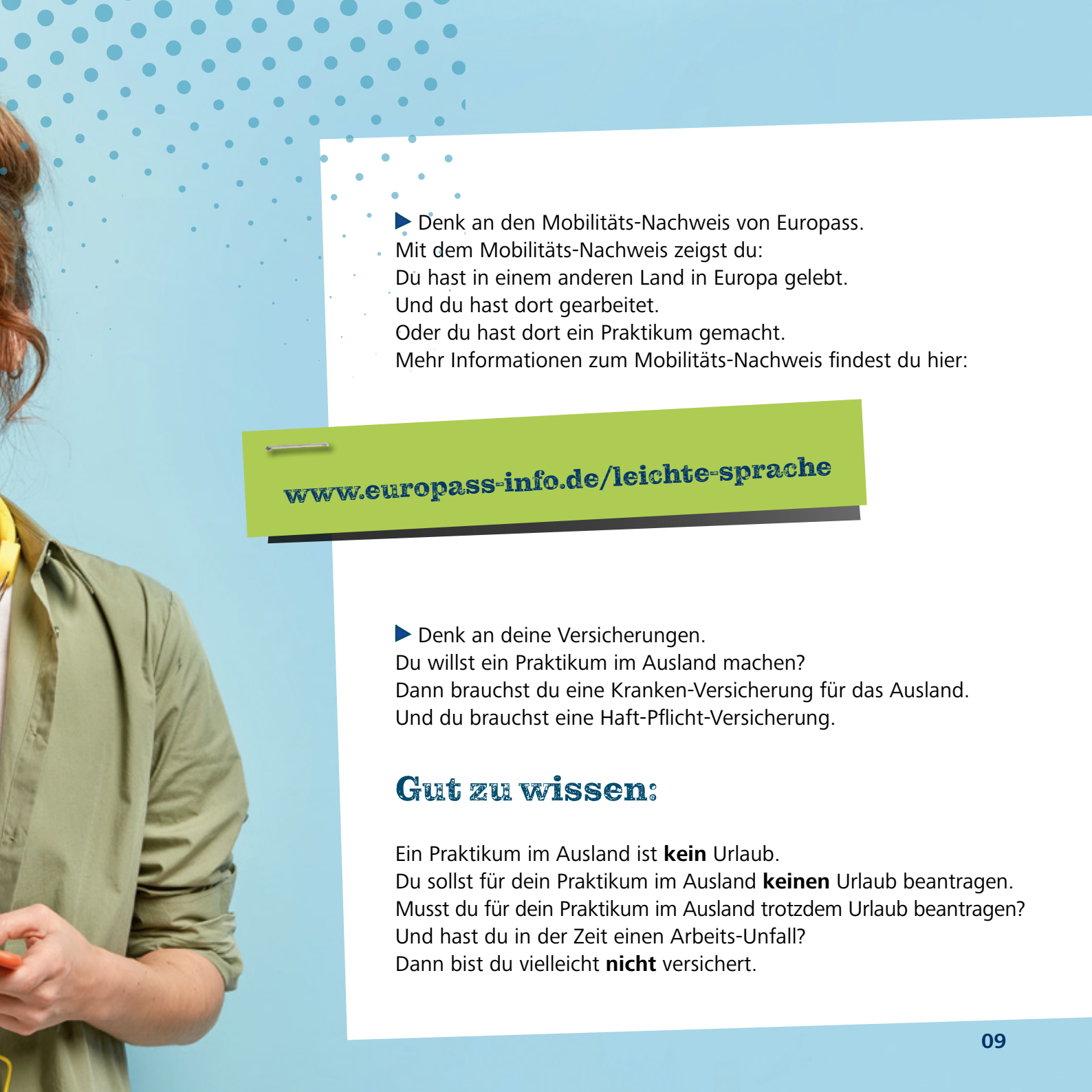
▶ Du kannst ein Praktikum in einem Unternehmen im Ausland machen. Du kannst aber auch im Ausland an einer Berufs-Schule lernen.

▶ Plane deinen Aufenthalt zusammen mit deiner Berufs-Schule. Und zusammen mit deinem Ausbildungs-Betrieb. Sprich mit ihnen darüber:

- Wann willst du ins Ausland gehen?
- Wie lange willst du im Ausland bleiben?
- Was genau willst du dort machen?





- 
- ▶ Denk an den Mobilitäts-Nachweis von Europass.  
Mit dem Mobilitäts-Nachweis zeigst du:  
Du hast in einem anderen Land in Europa gelebt.  
Und du hast dort gearbeitet.  
Oder du hast dort ein Praktikum gemacht.  
Mehr Informationen zum Mobilitäts-Nachweis findest du hier:

[www.europass-info.de/leichte-sprache](http://www.europass-info.de/leichte-sprache)

- ▶ Denk an deine Versicherungen.  
Du willst ein Praktikum im Ausland machen?  
Dann brauchst du eine Kranken-Versicherung für das Ausland.  
Und du brauchst eine Haft-Pflicht-Versicherung.

### **Gut zu wissen:**

Ein Praktikum im Ausland ist **kein** Urlaub.  
Du sollst für dein Praktikum im Ausland **keinen** Urlaub beantragen.  
Musst du für dein Praktikum im Ausland trotzdem Urlaub beantragen?  
Und hast du in der Zeit einen Arbeits-Unfall?  
Dann bist du vielleicht **nicht** versichert.

# Wie geht es nach dem Auslandspraktikum weiter?

## Teile deine Erfahrungen

► Ein Praktikum im Ausland ist aufregend.  
Du lernst dabei viele neue Dinge.

- **Du lernst, wie man in anderen Ländern in deinem Beruf arbeitet.**
- **Du lernst viele neue Menschen kennen.**
- **Vielleicht veränderst du dich selbst.**

Sorge dafür,  
dass du dich an die Zeit im Ausland noch lange erinnerst:  
Mach Fotos.  
Oder ein Video-Tagebuch.  
Schreibe einen Blog.  
Zeige anderen mit deinen Geschichten:  
Ein Auslands-Praktikum ist eine tolle Erfahrung.



► Zeige deinem Chef oder deiner Chefin, was du im Ausland gelernt hast. Oder zeige es deinen Kollegen und Kolleginnen. Erzähle ihnen von deinen Erfahrungen. Oder mach einen Vortrag darüber.

► Schreib uns eine E-Mail mit Fotos. Erzähle uns von deinen Erlebnissen. Wir schreiben gerne auf unserer Internet-Seite über deine Erfahrungen. Das ist unsere Internet-Seite:

[www.meinauslandspraktikum.de](http://www.meinauslandspraktikum.de)

## Teile deine Erfahrungen

► Mach einen Beitrag auf Instagram über deine Erfahrungen im Ausland. Du kannst uns gerne in deinem Beitrag verlinken. Schreibe dazu unter den Beitrag **@meinauslandspraktikum** und **#auslandspraktikum**.

► Werde Euro-Apprentice.

Das sind unsere Botschafter und Botschafterinnen für das Praktikum im Ausland.

Das bedeutet:

Die Botschafter und Botschafterinnen informieren andere Auszubildende über ein Auslands-Praktikum mit Erasmus+.

Möchtest du auch Euro-Apprentice werden?

So kannst du anderen Auszubildenden Mut machen.

Vielleicht wollen sie dann auch ein Auslands-Praktikum machen.

Mehr Informationen dazu findest du hier:

[www.na-bibb.de/euroapprentices](http://www.na-bibb.de/euroapprentices)

## Willst du außerhalb von der EU Berufs-Erfahrung sammeln?

Zum Beispiel in Großbritannien oder in den USA?  
Oder in China oder Süd-Afrika?  
Das kannst du zum Beispiel  
mit dem Programm Ausbildung Weltweit machen.  
Mehr Informationen dazu findest du hier:

[www.ausbildung-weltweit.de](http://www.ausbildung-weltweit.de)

Wir beraten dich auch gerne am Telefon.  
Das ist die Telefon-Nummer:  
**0228 / 107 1611.**





**Hier ist ein Flyer mit Infos für deinen Chef  
oder deine Chefin.  
Oder für deine Berufs-Schule.**

**Gib den Flyer dort ab.  
In diesem Flyer steht:  
Warum ist ein Auslands-Praktikum  
mit Erasmus+ gut für dich?**

Ist hier **kein** Flyer eingeklebt?  
Dann lade den Flyer aus dem Internet herunter.  
Du findest den Flyer auf dieser Internet-Seite:  
**[www.na-bibb.de/service/publikationen/](http://www.na-bibb.de/service/publikationen/)**

# Über uns

Wir sind die Nationale Agentur Bildung für Europa  
beim Bundesinstitut für Berufsbildung.  
Die Abkürzung dafür ist NA beim BIBB.  
Wir arbeiten für das Bundes-Ministerium für Bildung und Forschung.  
Eines von unseren wichtigsten Zielen ist:  
Auszubildende sollen Erfahrungen im Ausland machen können.  
Dabei helfen wir ihnen.  
Wir sind zum Beispiel für das Programm  
Erasmus+ in der Berufs-Bildung zuständig.

Möchtest du auch ein Praktikum im Ausland machen?  
Mehr Informationen findest du auf unserer Internet-Seite:



[www.meinauslandspraktikum.de](http://www.meinauslandspraktikum.de)



Oder auf Instagram:

[@meinauslandspraktikum](https://www.instagram.com/meinauslandspraktikum)



Oder schau dir unsere Videos auf YouTube an:

[www.youtube.de/meinauslandspraktikum](http://www.youtube.de/meinauslandspraktikum)

## Wir haben diesen Flyer gemacht:

Nationale Agentur Bildung für Europa  
beim Bundesinstitut für Berufsbildung  
(NA beim BIBB)  
53142 Bonn  
Telefon: 02 28 - 10 71 608  
Internet: [www.na-bibb.de](http://www.na-bibb.de)

**Verantwortlicher:** Klaus Fahle

**Stand:** Oktober 2023

**Gestaltung:** Blueberry,  
Agentur für Design & Markenkommunikation,  
[www.go-blueberry.de](http://www.go-blueberry.de)

## Text in Leichter Sprache:

Textöffner® – Büro für Leichte Sprache  
[www.leicht-verstehen.de](http://www.leicht-verstehen.de)

## Bilder:

Seite 1: Composings: pikselstock &  
aerogondo2/Shutterstock.com  
Seite 2: Robert Kneschke/AdobeStock.com  
Seite 5: Kzenon/AdobeStock.com  
Seite 7: C.M. Peopleimages/AdobeStock.com  
Seite 8/9: Wayhome Studio/AdobeStock.com  
Seite 11: Halfpoint/AdobeStock.com  
Seite 13: Magann/AdobeStock.com

GEFÖRDERT VOM



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung